

## Epoxidharze Weigel

Annaberger Straße 110  
08352 Raschau  
Telefon (+49) 03774 / 869 950  
Fax (+49) 03774 / 869 951  
E-Mail: epoxidharze.a.weigel@web.de  
http://www.epoxidharze-andreas-weigel.de

# Sicherheitsdatenblatt Araldite 2010-1



### Stoff-/ Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Handelsname Araldite 2010-1 Resin  
Verwendung Harz für Klebstoffsysteme  
Firma Huntsman Advanced Materials  
Europe BVBA  
Everslaan 45  
3078 Everberg / Belgium  
Telefon +41619661599  
Telefax +41619661589  
Notrufnummer +41619664000 (in France ORFILA +33(0)145425959)

### Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

#### *Chemische Charakterisierung:*

Formuliertes Bisphenol A/F Epoxidharz  
Zubereitung

#### *Gefährliche Inhaltsstoffe:*

<u>Chemische Bezeichnung</u>	<u>CAS-Nr.</u>	<u>Symbole</u>	<u>R-Sätze</u>	<u>Konzentration in %</u>
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700	25068-38-6	Xi N	R36/38 R43 R51/53	>= 72 - <= 84
Terphenyl, hydriert EG-Nr.: 262-967-7	61788-32-7	-	R53	>= 2 - < 8
Bisphenol F-Epoxidharz	9003-36-5	Xi N	R36/38 R43 R51/53	>= 2 - < 8

### Mögliche Gefahren

Reizt die Augen und die Haut.  
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

### Erste-Hilfe-Maßnahmen

Augen Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten ausspülen.  
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Einatmen An die frische Luft gehen.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

Verschlucken Sofort reichlich Wasser (wenn möglich mit Medizinalkohlezusatz) trinken lassen. Eine erbrechende, auf dem Rücken liegende Person in die stabile Seitenlage bringen. Sauerstoff oder, falls erforderlich, künstliche Beatmung. Kein Erbrechen herbeiführen.

Hautkontakt Mit Seife und viel Wasser abwaschen.  
Bei andauernder Hautreizung einen Arzt benachrichtigen.



### Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel	Sprühwasser, Kohlendioxid (CO <sub>2</sub> ), Schaum, Trockenpulver.
Ungeeignete Löschmittel	Wasservollstrahl.
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung	Umluft unabhängiges Atemschutzgerät und Chemieschutzanzug tragen.
Weitere Angaben	Verbrennen erzeugt schädlichen und giftigen Rauch. Kohlenstoffoxide.

### Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Dämpfe/Staub nicht einatmen.
Umweltschutzmaßnahmen	Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt. Oberflächenwasser nicht verunreinigen. Eindringen in den Untergrund vermeiden.
Verfahren zur Reinigung	Mit inertem Aufsaugmittel aufnehmen und als besonders überwachungsbedürftigen Abfall entsorgen.

### Handhabung und Lagerung

#### *Handhabung*

Hinweise zum sicheren Umgang	Für ausreichenden Luftaustausch und/oder Absaugung in den Arbeitsräumen sorgen. Behälter vorsichtig öffnen und handhaben.
------------------------------	---

#### *Lagerung*

Weitere Angaben zu Lagerbedingungen	Von Nahrungsmitteln, Getränken und Tiernahrung fernhalten. Den Behälter fest verschlossen halten. Bei Temperaturen zwischen 2 und 40°C aufbewahren.
Lagergefahrenklasse	Lagerklasse 10, Umweltschädigende Flüssigkeiten

### Expositionsbegrenzung und Persönliche Schutzausrüstung

*Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:*

<u>Inhaltstoffe</u>	<u>CAS-Nr.</u>	<u>Grenzwerte</u>	<u>Stand</u>	<u>Basis</u>
Terphenyl, hydriert	61788-32-7	5 mg/m <sup>3</sup>	2007	DE-E STAUB

Atemschutz	Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Filter Typ AX-P2 (organische Dämpfe, Partikel)
Augenschutz	Dicht schließende Schutzbrille. Schutzschild.
Handschutz	Handschuhmaterial für Langzeitanwendung (BTT>480 min): Butyl-Kautschuk, Ethylvinylalkohollaminat (EVAL), Nitrilkautschuk, Neopren-Kautschuk, Polyvinylchlorid (PVC)

## Epoxidharze Weigel

Annaberger Straße 110  
08352 Raschau  
Telefon (+49) 03774 / 869 950  
Fax (+49) 03774 / 869 951  
E-Mail: [epoxidharze.a.weigel@web.de](mailto:epoxidharze.a.weigel@web.de)  
<http://www.epoxidharze-andreas-weigel.de>

# Sicherheitsdatenblatt Araldite 2010-1



Handschuhmaterial für Kurzzeitanwendung/Spritzer (10 min < BTT < 480 min):  
Butyl-Kautschuk, Ethylvinylalkohollaminat (EVAL), Nitrilkautschuk,  
Neopren-Kautschuk, Polyvinylchlorid (PVC)

Es sollen gemäß anerkannten Standards wie z.B. EN 374 (Europe), F739 (US) erprobte Handschuhe verwendet werden. Die Eignung und Beständigkeit eines Handschuhs ist abhängig vom Gebrauch, z.B. der Kontakthäufigkeit und -dauer, der chemischen Beständigkeit des Handschuhmaterials und der Geschicklichkeit. Lassen Sie sich immer von den Handschuhlieferanten beraten.

Haut- und Körperschutz	Schutzkleidung. Sicherheitsschuhe.
Allgemeine Schutzmaßnahmen	Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

### Chemisch-Physikalische Eigenschaften

Form	pastös / flüssig
Farbe	cremefarben
Geruch	leicht
pH-Wert	ca. 7 bei (20°C) 1:1 in Wasser
Flammpunkt	> 149°C (Methode: PMCC)
Dichte	1,17 g/cm <sup>3</sup> bei 25°C
Wasserlöslichkeit	praktisch unlöslich (bei 20°C)
Mischbarkeit mit Wasser	nicht mischbar
Viskosität, dynamisch	> 100,000 mPa.s bei 25°C (Methode: geschätzt)

### Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen	Vorsorge zur Vermeidung elektrostatischer Entladungen treffen.
Zu vermeidende Stoffe	Starke Säuren und starke Basen. Starke Oxidationsmittel.
Gefährliche Zersetzungsprodukte	Verbrennen erzeugt schädlichen und giftigen Rauch. Kohlenstoffoxide.

### Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität	Ratten oral LD50: > 5,000 mg/kg
Augenreizung	reizend - Kaninchen
Hautreizung	reizend - Kaninchen dermal
Sensibilisierung	verursacht Sensibilisierung - Meerschweinchen dermal

### Angaben zur Ökotoxikologie

Sonstige ökologische Hinweise	Eindringen in den Untergrund vermeiden. Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt. Oberflächenwasser nicht verunreinigen.
-------------------------------	---



### Hinweise zur Entsorgung

Produkt Abfallschlüssel Nr.: 070208 / Muss unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften verbrannt werden.

Behälter Leere Behälter können nach der Reinigung unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften abgelagert werden.

### Angaben zum Transport

#### **Landtransport**

##### *ADR*

UN-Nr.: 3082  
Klasse: 9  
Klassifizierungscode: M6  
Verpackungsgruppe: III  
Gefahrnummer: 90  
Gefahrzettel: 9  
Offizielle Benennung für die Beförderung: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.  
enthält: BISPHENOL A/F EPOXY RESIN

##### *RID*

UN-Nr.: 3082  
Klasse: 9  
Verpackungsgruppe: III  
Gefahrnummer: 90  
Gefahrzettel: 9  
Offizielle Benennung für die Beförderung: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.  
enthält: BISPHENOL A/F EPOXY RESIN

#### **Seeschifftransport**

##### *IMDG*

UN-Nr.: 3082  
Klasse: 9  
Verpackungsgruppe: III  
Gefahrzettel: 9  
MFAG: -  
EmS: F-A S-F  
Offizielle Benennung für die Beförderung: UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G.  
enthält: BISPHENOL A/F EPOXY RESIN

## Epoxidharze Weigel

Annaberger Straße 110  
08352 Raschau  
Telefon (+49) 03774 / 869 950  
Fax (+49) 03774 / 869 951  
E-Mail: epoxidharze.a.weigel@web.de  
http://www.epoxidharze-andreas-weigel.de

# Sicherheitsdatenblatt Araldite 2010-1



## Lufttransport

### IATA-DGR

UN/ID-Nr.:	UN 3082
Klasse:	9
Verpackungsgruppe:	III
Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug):	914
Max. Menge/Verp.: ( 999.00 = Keine Beschränkung )	450.00 L
Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug):	914
Max. Menge/Verp.: ( 999.00 = Keine Beschränkung )	450.00 L
Gefahrzettel:	9
Offizielle Benennung für die Beförderung:	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S.
enthält:	BISPHENOL A/F EPOXY RESIN

## Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien  
Gefahrstoffetikettierung erforderlich.

Symbol	Xi N	Reizend Umweltgefährlich
R-Sätze	R36/38 R43 R51/53	Reizt die Augen und die Haut. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich. Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
S-Sätze	S28  S37/39  S61	Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen		Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten.
Gefahrenbestimmende Komponenten zur Etikettierung		Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht < 700
Nationale Vorschriften Wassergefährdungsklasse		2 (wassergefährdend) Nach der Mischungsregel des Anhangs 4 der VwVwS eingestuft.
TA-Luft		III

## Epoxidharze Weigel

Annaberger Straße 110

08352 Raschau

Telefon (+49) 03774 / 869 950

Fax (+49) 03774 / 869 951

E-Mail: epoxidharze.a.weigel@web.de

http://www.epoxidharze-andreas-weigel.de

# Sicherheitsdatenblatt Araldite 2010-1



Registrierstatus	EINECS	ja
	TSCA	ja
	DSL	ja
	AICS	ja
	JEX (JP)	ja
	PICCS (PH)	ja
	KECI (KR)	ja
	INV (CN)	ja

## Sonstige Angaben

### *Liste der R-Phrasen (Kapitel 2)*

R36/38	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Unsere anwendungstechnische Beratung in Schrift, Form und durch Versuche erfolgt nach dem heutigem Stand unserer Kenntnisse. Sie befreit den Verarbeiter jedoch nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf deren Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Anwendung, Verwendung und Verarbeitung der Produkte erfolgen außerhalb unserer Kontrollmöglichkeiten und liegen daher ausschließlich im Verantwortungsbereich des Verarbeiters. Etwa bestehende Schutzrechte Dritter sind zu berücksichtigen. Wir gewähren die einwandfreie Qualität unserer Produkte nach Maßgabe unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Mit den vorstehenden Angaben, die dem heutigem Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen entsprechen, wird unser Produkt im Hinblick auf etwaige Sicherheitserfordernisse und zur Kennzeichnung im Sinne der gültigen Gesetzgebung beschrieben. Eine Eigenschaftszusicherung ist damit jedoch nicht verbunden. Die für die Verarbeitung wichtigen Produktdaten müssen dem technischen Datenblatt und den Spezifikationen entnommen werden. Die darin gemachten Angaben beziehen sich nur auf das bezeichnete Produkt. Falls dieses Produkt zusammen mit anderen Stoffen oder auch in einem Verarbeitungsprozess verwendet wird, können diese Angaben nicht mehr zutreffen.